

5.10 Geräte-Check: alle Bildschirme im Blick

Wozu? Eine Regel für die Konsole hilft wenig, wenn auf dem Handy, dem alten Tablet oder dem Schul-Laptop einfach weitergespielt wird. Dieser Check sammelt alle Geräte an einem Ort, legt für jedes fest, wo es nachts liegt und was es schützt, und klärt vorher, was gilt, wenn Ihr Sohn ausweicht. Er ergänzt den Medienvertrag (5.1a–c). Die Geräteliste aus dem Startbogen (0.1) können Sie hier übernehmen.

1. Alle Geräte, mit denen gespielt werden kann

Auch die, die „eigentlich nicht zählen“: altes Handy in der Schublade, Schul-Tablet, Smart-TV, Handheld, Geräte der Geschwister.

Gerät	Gehört wem?	Wo liegt es nachts?	Internet über	Schutz eingerichtet (Blatt)
Handy			WLAN ☐ mobile Daten ☐	☐ 5.8
Konsole			WLAN ☐ Kabel ☐	☐ 5.4–5.6
PC / Laptop			WLAN ☐ Kabel ☐	☐ 5.7
Tablet			WLAN ☐ mobile Daten ☐	☐ 5.8
Schul-Laptop / Schul-Tablet	Schule		WLAN ☐	☐ mit Schule klären
Altes Handy / Zweitgerät			WLAN ☐	☐
Smart-TV / Handheld			WLAN ☐	☐

2. Der Nachtparkplatz

Ein fester Ort außerhalb des Kinderzimmers, an dem **alle** Geräte über Nacht laden – auch die der Eltern, wenn möglich. Das ist die wirksamste einzelne Regel für den Schlaf.

Unser Nachtparkplatz: _____ Ab wie viel Uhr: _____

Wecker statt Handy-Wecker:

☐ besorgt Ladekabel aus dem Kinderzimmer: ☐ erledigt

3. Die zweite Sicherung

Die Technik sagt „Nein“, nicht Sie. Für die Nacht reicht oft eine Sicherung am Router (Blatt 5.9) **plus** eine Ruhezeit am Handy (Blatt 5.8), weil das Handy über mobile Daten am Router vorbei ins Internet kommt.

Sicherung	Erledigt
WLAN-Sperrzeit für seine Geräte am Router	☐
Ruhezeit / Auszeit am Handy (Bildschirmzeit, Family Link)	☐
Kauf Sperre auf allen Geräten (Blatt 7.3)	☐
Kinder-Konto statt Erwachsenen-Konto an der Konsole	☐

4. Wenn er ausweicht – vorher vereinbart

Fast alle Jugendlichen probieren aus, ob die Regeln Lücken haben. Das ist kein Verrat, sondern normal. Entscheidend ist, dass vorher klar ist, was dann passiert – ruhig, ohne Drama.

Möglicher Ausweg	Was wir dann tun
Er spielt am Handy weiter, wenn die Konsole aus ist	
Er nutzt mobile Daten oder den Hotspot eines Freundes	
Er spielt auf dem Schul-Laptop oder einem alten Gerät	
Er legt ein zweites Konto an oder kennt das Passwort	
Er nutzt einen VPN oder umgeht die Sperre technisch	
Er spielt bei Freunden oder Großeltern	Absprache mit anderen Eltern (Blatt 4.5)

Kein technischer Wettlauf. Keine Sperre ist perfekt, und ein geschickter Jugendlicher findet fast immer einen Weg. Die Technik soll Ihnen das tägliche Kontrollieren abnehmen – halten muss die Regel durch die Beziehung und die Abmachung. Wenn Ihr Sohn eine Lücke findet: Lücke schließen, die vereinbarte Folge umsetzen (Blatt 6.2), nicht zum Verhör machen.

Geräte-Check wiederholen am: _____ (spätestens bei jedem neuen Gerät und zu Schulbeginn)